

Protokoll - Sitzung am 14. Dezember 2016

Redeleitung: Tasha und Jacob
Protokoll: Sylvie
Tweety: Manu

Anwesende: Tasha, Jacob, Leon, Thomas, Isi, Verena, Jojo, Nadine, Lisa, Helene, Sylvie, Jonas, Linus, Manu, Dreusch, Desiree, Lea, Felix

-1. Anmerkungen zum letzten Protokoll:

In einem Protokoll statt zugestimmt statt abgestimmt – bitte in Zukunft beachten und ändern.

0. Was ist besonders wichtig?

- Es gab eine Küchenintervention. Sylvie kann berichten. Wir sollten die Küche häufiger aufräumen, darauf achten, dass es nicht siffig wird. Dienstag sah es schlimm aus. Wir haben daraufhin aufgeräumt. Darf die Küche eigentlich offen sein? Sollte die Küche vll offen sein? Es ist anstrengend, dass die Küche abgeschlossen ist. Wir können mitdenken, dass wir wenn wir das Fachschaftszimmer abschließen auch immer die Teeküche abschließen (ist zwar so bereits Habitus, kann man aber dennoch dran denken).

- Stiftungsprofessur zur Politischen Theorie: Es soll Stiftungsprofessuren geben – sollten wir Einfluss haben, wäre es schön eine für Politische Theorie zu haben. Der Bund gibt die Gelder frei, um mehr Juniorprofessuren (W1) zu finanzieren. Wir könnten mit Institutsangehörigen reden, wie sie die Möglichkeiten einschätzen, eine solche zu erhalten und da jetzt konkret aktiv zu werden. Wir wollen das in der nächsten Vorstandssitzung einbringen.

- Liste zu "must reads"? Wollen wir das? Die Fachschaft wurde von Studierenden angesprochen: Für viele Veranstaltungen müsse man einige Klassiker gelesen haben. Daher die Anfrage nach einer entsprechenden Literaturliste auf der Homepage.

Must-Reads sorgen vielleicht für panische Reaktionen, deshalb ggf. eher eine „Empfehlungsliste“. Gefahr des wissenschaftlichen Agenda-Settings? Möchten wir eher nicht, da wir uns nicht qualifiziert fühlen über eine solche Liste zu entscheiden und wir auch anderweitig genug Literaturlisten und Empfehlungen gegeben sehen.

- Kummerkasten: Wir haben uns damit in der Sitzung beschäftigt.

- Weihnachtsfeier: Haben wir schon Fotos etc geschickt? Nein, haben wir noch nicht. Die Bilder sind alle auf Schorsch, es gibt den Institutsnewsletter für den wir auch bereits etwas eingereicht haben – davon kann man sich motivieren lassen. Jacob macht das. Vielen Dank.

Bitte bis Freitag oder Montagfrüh an Lucie Caccavale schicken.

1. POST/MITTEILUNGEN/MAILS

Mail von der Zentralen Studienberatung: bis spätestens am 18. Januar, am besten noch vor Weihnachten, sollen wir ihnen die Termine für die Orientierungsveranstaltungen zukommen lassen. (aka Ersti-Einführungswoche) Wir verstehen nicht ganz ob das fürs WS oder SoSe gemeint ist. Jonathan fragt nach.

2. RÄTE/STURA??

Linus und Felix waren dort

(1) Wir haben unseren Änderungsantrag der Förderrichtlinien zu Hotelersstattungen eingebracht: 80 Euro sollen für Hotelkosten in Zukunft für ReferentInnen übernommen werden, falls das Gästehaus nicht zur Verfügung steht.

Es gab keine wirkliche Diskussion. Anfragen zur Übernachtung müssen bislang zunächst über das Gästehaus der Uni laufen. Aktuell wird nur dieses erstattet (52 Euro + 8Euro Frühstück/Nacht). Das ist eine sehr schöne Unterkunft.

Abstimmung: Bei einer Enthaltung angenommen.

(2) Überarbeitung der Förderrichtlinien des Stura: Es liegt eine Erklärung des Stura zur Kenntnisnahme vor. Wir nehmen es zur Kenntnis.

(3) In der Physik führen Versuche offenbar zu verunreinigtem Wasser. Es gibt wohl Bestrebungen das zu ändern (von der Fachschaft Physik) – es gab auch eine Uniweite Rundmail dazu.

(4) NMUN: Abstimmung zum Waffelverkauf und Punschverkauf am Montag – angenommen

(5) Lange Nacht der Wissenschaft – Menschen zur Orga werden weiterhin benötigt. Treffpunkt: D Bau Morgenstelle 20. Uhr – diesen Donnerstag (also morgen)

(6) Daniel Lede-Aball (Landtagsabgeordneter) hat unsere Petition zu Studiengebühren erhalten und möchte sich mit uns treffen (klasse!). Wir wissen nicht so genau, was wir davon zu erwarten haben, aber freuen uns auf ein hoffentlich konstruktives Treffen.

(7) Studiengebühren:: Die LAK hat sich getroffen. Es gibt eine offizielle Stellungnahme.

Am 13.1 wird es eine Demo in Stuttgart geben, die von vschd Studierendenräten (v.a. Stuttgart) in Zusammenarbeit mit dem DGB (?) organisiert wird. An diesem Tag ist die Anhörung im Landtag. Morgen ist AK Sitzung um 16 Uhr im Clubhaus.

(8) AK Landesweites Semesterticket trifft sich am 15.01. an der PH Ludwigsburg.

Was ist denn da der aktuelle Stand? Wie sehen die substantiellen Erhöhungen aus, die bislang angekündigt wurden? Da sich damit viel für uns verändert, wäre es wichtig, dass da jemand aus Tübingen da ist!

Warum gibt es _jetzt_ den AK? Das sollte doch eigentlich erst in 4 Jahren wieder an der Tagesordnung sein?

Wir fragen im Stura bei Jonas nach und besprechen das nächste Woche nochmal.

Insights: Das Semesterticket soll nach NALDO-Info wohl neu ausgehandelt werden. Wir fragen uns: Was ist da los?

Wer geht nächste Woche: Jacob und Felix

3. GREMIEN

- Vorstand: ist kommenden Montag

Institutsbeirat: Hat getagt, Linus Jakob und Tasha waren da.

Wichtigste Punkte:

1. Neuer Masterstudiengang:

Es soll möglicherweise einen neuen neuer Masterstudiengang geben. Entweder Public Policy and Political Economy mit Internationale Kooperation, oder Sozialpolitik, das ganze soll Interdisziplinär passieren.

2. Erasmus:

Es gibt viel mehr Erasmus Plätze als belegt werden. Die letzten Semester waren noch sehr viele Plätze frei. In Zukunft sollen diese besser beworben werden. Auslandsveranstaltung im Januar wird mit Doodle geplant. Nächsten Dienstag 18 Uhr trifft sich der AK Ausland.

Man sollte besser wissen, an welchen Unis noch Plätze frei sind- und dann diese besser bewerben. Nächste Bewerbungsphase im Februar.

Weitere Punkte:

- Einführungsseminare: Position der Politikfachschaft: wir sind für die Beibehaltung der Einführungsseminare in ihrer bisherigen Form. Offenbar muss ein Drittel von Exkursionsbeiträgen auf jeden Fall von den Studierenden getragen werden. Tasha fragt nach, wo das so festgelegt ist.

- Was macht unser Engagement eigentlich in der Ecke? Wir wollten uns einmal damit auseinandersetzen, was vielleicht anders konzipiert werden könnte? Das wurde auf der letzten Klausurtagung gemacht – die Modulpläne wurden weitgehend angepasst. Juchey. Ein Erfolg.

- Ilias: Es besteht generelle Ratlosigkeit. Unser Engagement wurde allerdings geschätzt.

Sollte Ratlosigkeit über den aktuellen Stand bestehen, bitte ins Bild setzen.

- Bibkomm: -
- Fakultätsrat:-
- Gleichstellungskommission: -
- Studienkommission: -

4. WENN DU NICHT MEHR WEITERWEIßT, DANN GRÜNDE EINEN... ARBEITSKREIS:

- AK Showbizz: Wir sollten mal einen Flyer entwerfen, mit dem wir uns selbst bewerben können. Wurde sich darum gekümmert? Wir fragen Ewin ob sie noch Motivation hat. Sonst kümmert sich Sylvie drum.

- AK QSM (FS & FSVV): -

- AK Lehrveranstaltungen:

- Konzept der Ringvorlesung sollte im Vorstand eingebracht werden. Wir hätten gerne das Institut als Mitveranstalter, da studentische Gruppen alleinstehend keine Veranstaltungen im Studium Generale geben dürfen. Wir möchte das am Montag in den Vorstand einbringen. Bitte über den Verteiler einbringen und auf die Tagesordnung setzen. Verena geht in den Vorstand. Wir brauchen einen offiziellen Antrag, in dem Anliegen, Kosten, Verantwortlichkeit etc aufgeführt sind. Tasha schickt dem AK eine Vorlage. Bis Freitag benötigt und an Bieling gesendet. Verena kümmert sich um die Weiterleitung, Manu um die Erstellung des Antrags.

- Wir haben über Praxisvorträge geredet, da wir noch finanzielle Mittel dafür haben. Wir möchten dabei Menschen, die sich mit Gleichstellung beschäftigen oder in irgendein Gleichstellungsframe fallen einladen. Z.B. Agnieszka Brugger

- AK Clubhaus: Wir müssen noch evaluieren.

- AK Ersthütte: Die Fachschaft möge bitte darüber abstimmen, ob wir im nächsten Wintersemester wieder auf eine Ersthütte fahren wollen. (Für die Abrechnung) Sandra hat in den alten Protokollen gesucht und dazu noch nichts gefunden. Ist aber wichtig.

Abstimmung: Bei einer Enthaltung und einer Gegenstimme.

AK Baum trifft sich morgen um 21 Uhr am Institut.

5. SONSTIGES

-Wichtel ziehen. Jacob muss für Ewin ziehen! Lea zieht für Antonia. Ist passiert!

-Getränkliste 4.0 - Ist die jetzt endlich abbezahlt? Raphi ist nicht da, aber vmtl schon. Dreusch überprüft das.

-Ideen für Modulplanaktualisierung müssen gesammelt werden... (aber erst bis 2017) (was ja gar nicht mehr so lange ist) Hat sich erst mal erledigt, da bereits passiert (zumindest so weit wie bis zur ersten Akkreditierungsrunde möglich ist).

-neue T-Shirts....? – Evelin und Desiree hatten da was ausgetüftelt, aber haben leider grade wenig Zeit Desiree hakt nach.

Wäre es mal gut, in der FS Sitzung einen kurzen Input über die Stura Satzung und die fsvv zu geben? Besseres Verständnis unserer Möglichkeiten führt vielleicht zu mehr Effizienz – finden wir gut. Am ersten Termin in der Vorlesungszeit im neuen Jahr, gibt uns Jonathan insights.

-Auf der Lebkuchenhütte (episch wars!!!) haben wir eine Kinderschublade durch Tischfeueraktivitäten (#Schwedenfeuer) in Mitleidenschaft gezogen. Deshalb kümmern wir uns jetzt um Ersatz und es gibt ein Kässchen für finanzielle Beiträge im Fachschaftszimmer.

-Wir machen ein Defekt-Schild über eines der Pissoirs im Männerklo und rufen mal nochmal in der Verwaltung an, um das reparieren zu lassen. Gibt es einen Hausmeister hier? Oder geht das an den Hausvogt (zur Zeit Oliver Schlumberger). Leon schreibt eine Mail. #KaputtesPissoir

-Wir möchten einen Grundsatzdebattenordner an, in dem in Zukunft diskutierte Punkte dokumentiert.

-Was ist eigentlich mit der Clubhausevaluation – Leon schickt Termin über den Verteiler

-Bezahlung bei Kompaktphasen?

Sollten nicht alle Leute etwa das gleiche zahlen? Manchmal ist man 3 oder sogar 4 Tage auf Kompaktphase – das ist zuvor nicht transparent und ersichtlich. Preise hängen an Dauer und Ort. (Manche bleiben in Tübingen, andere fahren an fancy Orte). Preisspannung von 20-70 Euro sind zu groß.

Wir könnten einbringen: Wunsch nach Transparenz über Kosten vor Anmeldung.

6. GRUNDSATZDEBATTE: STUDENTISCHE VOLLVERSAMMLUNG

Sinnvoll als offizielle Meinungsvertretung? Fachschaften sind als offizielle Meinungsvertretung so eigentlich gar nicht vorgesehen; Unterschied: Fakultätsvertretung und Vollversammlung

Ergibt nur Sinn, wenn wir konkrete Themen einbringen? Haben wir nicht auch andere

Meinungsaustauschmöglichkeiten? Wenig Mobilisierungsfähigkeit?

Wir behalten die Möglichkeit im Hinterkopf, da es für konkrete Themen vll sinnvoll wäre.

8. Öffentlichkeitsarbeit/Käschtle/Tweety

Wir haben eine Pinnwand im ersten Stock – die ist gerade leer. Wir möchten die Pinnwand neu bepinnen. Sylvie macht sich Gedanken.

Tweety:

(1) Ilias: Akteueller Stand – Differenzierte Stellungnahme

(2) AK Studiengebühren Stand

(3) Hinweis Auslandssemesterfrist und unsere Veranstaltungen im neuen Jahr

9. Das güldene Fachschaftsgebot:

- Die Küche ist aufzuräumen, zu putzen und beim Verlassen des Fachschaftszimmers abzuschließen.

- E-Mails sind zu beantworten, weiterzuleiten und als gelesen zu markieren, wenn man sie gelesen und nicht ignoriert hat.

- Wenn etwas bestellt wird oder Rechnungen an die FS gehen, sind diese gleich in den Kassenordner zu heften oder direkt Sandra zu geben.

- Gebrauchte Kaffeefilter sind zu entfernen und Tassen sind zu spülen. Der Kühlschrank ist regelmäßig auf veraltete und vergammelte Sachen zu überprüfen - weil: eklig!

- Kaffeegeld akkumulieren & Bierstriche machen!

- Die KÜCHE ist regelmäßig zu LÜFTEN, um dem Chimmel keine Chance zu lassen!

- Du, PROTOKOLLANT_IN, musst die Tagesordnung inklusive Später Wichtig aktualisieren. Bitte update den Ordner "Semesterbericht". Und ganz, ganz, Gans wichtig: Du sollst das Protokoll auf die Homepage hochladen!

- PROTOKOLL (Donnerstag Morgen) UND TAGESORDNUNG (Mittwoch Mittag) sind IMMER, SOFORT UND UNBEDINGT AUSZUHÄNGEN!

- CAPSLOCK RULEZ THE WORLD

- IM Fachschaftszimmer ist wirklich regelmäßig aufzuräumen.

- Auf Doodle-Anfragen ist zu reagieren und aktuelle Doodles sind immer ins Wiki einzutragen.

- Finanzentscheidungen sind immer aufzuschreiben.

- Im studentischen Aufenthaltsraum ist nach der Sitzung das Fenster zu schließen und aufzuräumen, das gilt auch für Biergläser etc.

10. Blitzlicht

11. Bierkeller